

ÜBERGABE DER OFFENEN FORDERUNGEN AN INCASEOF.LAW

IncaseOf.Law kümmert sich um die Eintreibung Ihrer offenen Forderungen. Für Sie entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Die für Incaseof.Law anfallenden Kosten werden dem Schuldner angelastet.

Daher wird auch empfohlen, bzw. ist auch in Winchim so voreingestellt, dass zumindest eine Zahlungserinnerung an den Kunden vorab geschickt wird.

ERSTELLEN VON ZAHLUNGSERINNERUNGEN

Zahlungserinnerungen werden wie bisher über „Mahnungen erstellen“ erstellt und danach über „Mahnungen drucken“ gedruckt.

Es gibt nun bei der Mahnungserstellung auf der dritten Seite eine **Grundausswahl**. Damit kann der Vorgang der Mahnungserstellung prinzipiell eingestellt werden. Dadurch werden alle anderen Parameter automatisch gemäß der Voreinstellung ausgewählt.

Für „Zahlungserinnerungen“ werden beispielsweise alle Rechnungen, die noch zuvor nie gemahnt wurden, aber noch offen sind ausgewählt. Die Fälligkeit muss dafür einige Tage (hier 14) bereits überschritten sein. Die „Letzte Mahnung“ spielt für Zahlungserinnerungen naturgemäß keine Rolle.

Letzte Rechnung berücksichtigen:

Hier kann eingestellt werden, dass Kunden für die in den letzten x Tagen eine Rechnung erstellt wurde keine Mahnung/Zahlungserinnerung erstellt wird. Grund: Der Rückstand stand auf der letzten Rechnung und wird eventuell nun mitbeglichen.

Im nächsten Schritt wird das Mahnverfahren eingestellt. Für Zahlungserinnerungen wird einfach die Mahnstufe um eins erhöht. Die Rechnung wird dabei auf die Stufe „Zahlungserinnerung“ umgestellt.

Mahndatum:

Es versteht sich von selbst, dass alle Buchungseingänge beim Erstellen der Mahnungen erfasst sein sollten.

DBCheck: Mahnungen erstellen - 2026 Mahnvorschlagsliste

KUNDE	MAHNUNG	RENR	DATUM	RECHNU.	UST	KUNDES
000086	05.09.2007	2026/1/000587	31.08.2026	€ 89,60	€ 14,93	Johann -\
00298	09.01.2022	2026/1/000591	31.08.2026	€ 48,00	€ 8,00	Berlinger F
00334	05.09.2007	2026/1/000584	28.08.2026	€ 182,60	€ 30,43	Bundesstr
0065	12.01.2026	2026/1/060151	01.01.2026	€ 113,86	€ 18,98	Schlatting
11131	15.12.2024	2026/1/060209	01.01.2026	€ 235,38	€ 39,23	Moserhof
11141	17.01.2024	2026/1/060218	01.01.2026	€ 277,74	€ 46,29	Moserhof
11148	12.08.2018	2026/1/000588	31.08.2026	€ 334,60	€ 55,77	Ralfaltplat
11148	12.08.2018	2026/1/000589	31.08.2026	€ 955,20	€ 159,20	Ralfaltplat
11148	12.08.2018	2026/1/000590	31.08.2026	€ 1.035,50	€ 172,58	Ralfaltplat
1114d		2026/1/060225	01.01.2026	€ 349,35	€ 58,22	Siedlungs
11422	16.12.2019	2026/1/060284	01.01.2026	€ 126,61	€ 21,10	Kaindorf
11426		2026/1/000533	10.08.2026	€ 67,30	€ 11,22	Einach
11426a		2026/1/000532	10.08.2026	€ 316,56	€ 52,76	Einach
11476		2026/1/000160	19.04.2026	€ 56,40	€ 9,40	Leobendo

Übergehen Ausführen Für Alle

Fertigstellen Voransicht Druck Schließen

Im nächsten Schritt werden in einer Tabelle alle offenen Rechnungen angeführt. Über „Voransicht“ kann diese Tabelle auch gedruckt werden.

Übergehen: Diese Rechnung wird **nicht** gemahnt, bzw. beim Mahnvorgang übergangen (und temporär auf „Diesmal nicht“ gestellt).

Ausführen: Rechnung wird gemahnt, bzw. Mahnstufe erhöht.

Für Alle: Alle angezeigten Rechnungen werden gemahnt.

DRUCKEN DER ZAHLUNGSERINNERUNGEN

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, Zahlungserinnerungen zu drucken:

- 1) Wie die normale Rechnung, nur mit Hinweis „Zahlungserinnerung“ und dem entsprechenden Zusatztext dazu.
- 2) Als eigenes Mahnformular (ohne detaillierte Leistungsangaben)

Zum Drucken der Zahlungserinnerung wie eine normale Rechnung einfach den normalen Rechnungsdruck auswählen. (zB: Rechnung SEPA) Gleich auf der ersten Seite den Punkt „Mahnungen“ auswählen. Es werden automatisch alle bisher ungedruckten Mahnungen ausgewählt. Als Druckformular wird die normale Rechnung verwendet.

Soll ein eigenes Mahnformular verwendet werden, muss der Druck über „Rechnungslegung/Mahnungen drucken“ gestartet werden.

ÜBERGABE DER OFFENEN ZAHLUNGSERINNERUNGEN AN INCASEOF.LAW

DBCheck: Mahnungen erstellen - 2026 Mahnvorschlagsliste

Auswahl Mahnung

Geben Sie hier die Kriterien ein, die ein Datensatz erfüllen muß um bearbeitet zu werden.

Bei Auswahl der Mahnstufe werden nur Rechnungen der angegebenen Mahnstufe berücksichtigt.

Wenn Sie alle Datensätze im ausgewählten Bereich verarbeiten wollen, so klicken Sie einfach auf "Weiter".

Mahntyp - Grundausswahl

- ☐ Zahlungserinnerungen erstellen
- ☐ Mahnungen erstellen
- ☒ Übergabe an InCaseOfLaw
- ☐ Mahnsperre aufheben

Auswahl nach

- ☐ Alle Mahnstufen
- ☐ Nur eine ausgewählte Mahnstufe
- ☐ Bis zur ausgewählten Mahnstufe
- ☒ Ab der ausgewählten Mahnstufe

Mahnstufe:

Mindestsaldo: € (pro Kunde)

Fälligkeit: Tage überschritten

Letzte Mahnung: Tage her.

Letzte Rechnung berücksichtigen ☐

Nur Kunden mit "Mahnsperre" ☐

Fertigstellen Voransicht Druck Schließen

Beim Menüpunkt „Rechnungslegung/Mahnungen erstellen“ auf der dritten Seite die Grundausswahl „Übergabe an Incaseof.Law“ auswählen.

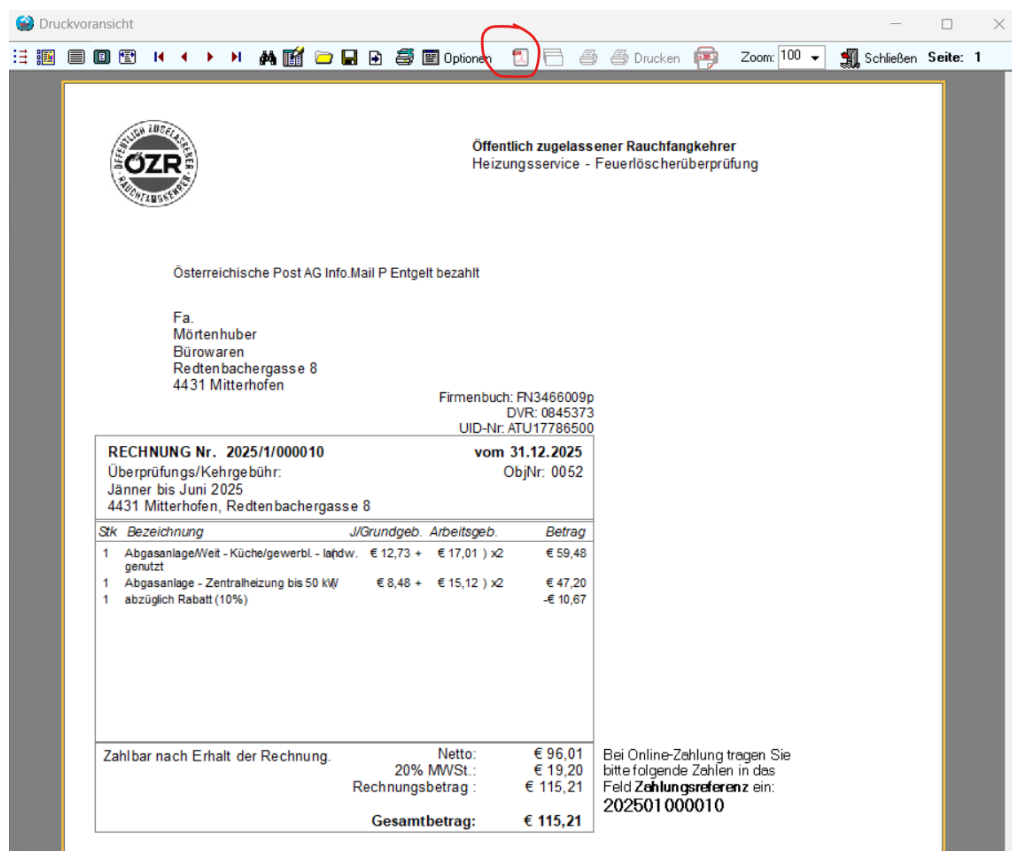
Damit werden automatisch alle „Zahlungserinnerungen“ ausgewählt.

Die Einstellungen anbei sind empfohlen für die Übergabe an Incaseof.Law.

Es werden dabei alle offenen Rechnungen (für die bereits einmal eine Zahlungserinnerung erstellt wurde) zur Übergabe vorgemerkt.

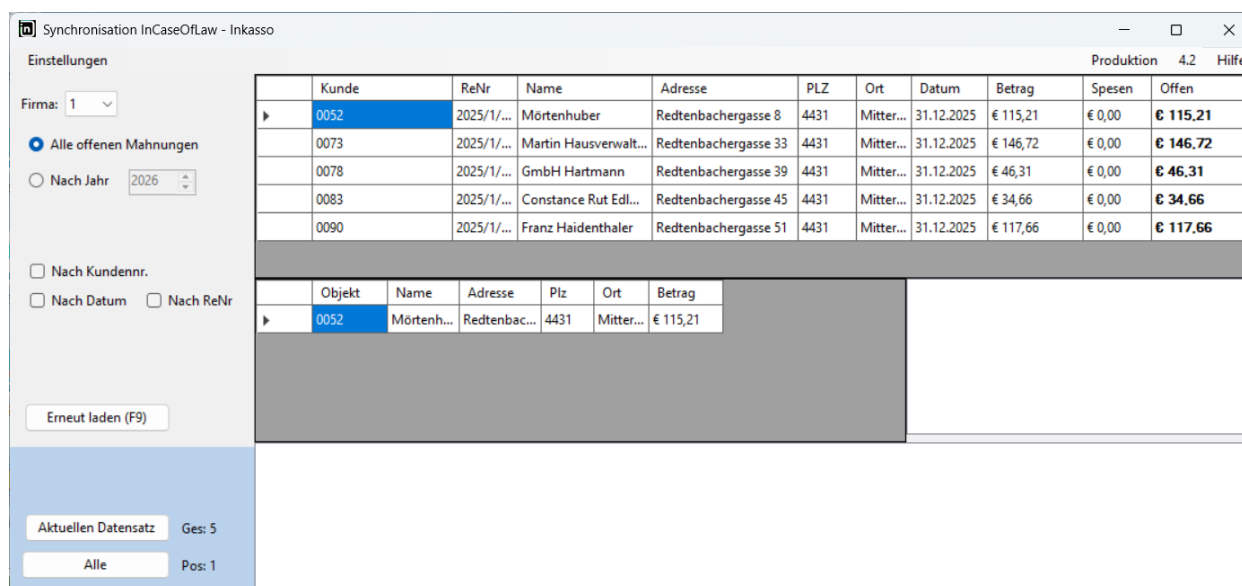
Die Übergabe an Incaseof.Law erfolgt dann in den nächsten Schritten:

„Rechnungslegung/Übergabe an Incaseof.Law“ aufrufen. Dort auf „Fertigstellen“ klicken, damit werden alle offenen Forderungen in eine Liste geladen.



Mit dem Symbol für den PDF-Druck (hier rot markiert) wird aus den offenen Forderungen eine PDF-Datei generiert, die schließlich an Incaseof.Law übergeben wird.

Nach dem Druck wird das Synchronisationsprogramm aufgerufen und die offenen Forderungen nochmal angezeigt. Hinweis: Das Programm kann auch über „Extras/Synchronisation Incaseof.Law“ gestartet werden.



Es können nun alle (Klick auf „Alle“) Datensätze gesammelt oder auch nur einzelne Datensätze übergeben werden. (Hinweis: Am einfachsten immer alle Datensätze übergeben)

Vor der Übergabe muss (aus rechtlichen Gründen) die Richtigkeit der Angaben noch bestätigt werden. Danach werden die Daten an Incaseof.Law übertragen und sind dort in ihrem Portal sichtbar. Um den Rest kümmert sich Incaseof.Law.

ERSTE VERWENDUNG

Bei der ersten Verwendung der Schnittstelle muss den Datenschutzbestimmungen, bzw. den Bestimmungen von Incaseof.Law zugestimmt werden. (Hinweis: Die mit * markierten Texte sind verpflichtend zu aktivieren!)

incaseof.law – Connector aktivieren – Firma 1 – Hans Niederösterreich

Weiterleitung an incaseof.law – Firma 1 – Hans Niederösterreich

Durch Aktivierung dieser Funktion werden Ihre Kunden- und Forderungsdaten (Name, Adresse, UID-Nummer, Forderungshöhe, Schuldnerdaten sowie weitere fallrelevante Informationen) über eine gesicherte API-Schnittstelle an incaseof.law GmbH, Rathausstraße 21/13, 1010 Wien, übermittelt.

incaseof.law verarbeitet diese Daten zur Erbringung von Forderungsmanagement-Dienstleistungen (außergerichtliches Inkasso, Mahnklagen, Exekutionsanträge) in Ihrem Auftrag.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und/oder Ihre nachfolgende Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

- ☒ * Ich stimme der Übermittlung meiner Kunden- und Forderungsdaten an incaseof.law GmbH zu den in der Datenschutzerklärung genannten Zwecken zu.
- ☒ * Ich bestätige, dass ich berechtigt bin, die Daten der in den Forderungen genannten Schuldner zu übermitteln, und dass hierfür eine geeignete Rechtsgrundlage besteht (insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – berechtigtes Interesse an Forderungsdurchsetzung).
- ☒ * Ich sichere zu, dass ich incaseof.law ausschließlich Forderungen übergeben werde, die fällig, unbestritten, vollständig und im Verzug sind. Ich bin verantwortlich für die Richtigkeit dieser Angaben pro Einzelfall.
- ☒ * Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von incaseof.law.
[Allgemeine Geschäftsbedingungen anzeigen](#)
- ☒ * Ich habe die Datenschutzerklärung von incaseof.law zur Kenntnis genommen.
[Datenschutzerklärung anzeigen](#)
- ☒ * Ich nehme zur Kenntnis, dass incaseof.law zur Datenanreicherung (Bonitätsprüfung, Adressermittlung, Zustellungsermittlung) externe Datenbanken (insbesondere CRIF GmbH, Behörden, z. B. Zentrales Melderegister) abfragen wird.
- ☐ Ich möchte Marketing-Kommunikation (Newsletter, Produktneuheiten) von incaseof.law erhalten.

Diese Zustimmungen werden gespeichert und an Incaseof.Law übermittelt. Sie bekommen daraufhin auf ihre Mailadresse (Mail, die im jeweiligen Firmenstamm, dh. unter „Stammdaten/Firmenstamm“ hinterlegt ist) einen Einladungslink zum Portal von Incaseof.Law. Hier müssen sie ein Passwort festlegen und können sich in weiterer Folge dann dort einloggen und ihre (bereits übermittelten) Fälle dort verwalten, bzw. beobachten.

Voraussetzung: Unter „Stammdaten / Firmenstamm“ ist für jede angelegte Firma eine Mailadresse hinterlegt!